

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	
<b>Unternehmen Selbstständigkeit.</b>	<b>6</b>
<b>Einleitung</b>	
<b>Auf sich selbst gestellt statt angestellt sein.</b>	
Was Selbstständigkeit heute bedeutet.	8
<b>In die Selbstständigkeit »geworfen werden«</b>	
<b>Ergebnisse der qualitativen Vorstudie.</b>	<b>18</b>
Problem- und Fragestellung	18
Bedeutungsdimension »Selbstständigkeit im Leben allgemein«	19
Bedeutungsdimension »Selbstständigkeit am Arbeitsplatz«	21
Bedeutungsdimension »Selbstständigkeit im Beruf«	23
Sozialisationseinflüsse	27
Förderung beruflicher Selbstständigkeit	27
Stellenwert ehrenamtlicher Tätigkeiten	28
Zukunftsansichten	29
<b>Selbstständigkeit im Leben</b>	
<b>Die erste Dimension.</b>	<b>32</b>
Wie selbstständig sind die Deutschen? Eigene Meinung	
wichtiger als eigene Firma	32
Lebensunternehmertum. Vom eigenverantwortlichen	
Leben bis zum eigenen Arbeitsplatz	34
Zwischen Berufsucht und Familiengründung. In welchen	
Lebensphasen Selbstständigkeit am wichtigsten ist	36
Soziales Engagement im Jugendalter. Eigeninitiative	
förderst Selbstständigkeit	38
<b>Selbstständigkeit im Beruf</b>	
<b>Die zweite Dimension.</b>	<b>40</b>
Vom Arbeitnehmer zum Unternehmer.	
Was sich in Zukunft ändern kann	40
Kompetent. Belastbar. Motiviert.	
Das Anforderungsprofil von Selbstständigen	43
Alle Fähigkeiten ausschöpfen können.	
Gründe für berufliche Selbstständigkeit	46
Zu viel Risiko und zu viele Regeln.	
Gründe gegen berufliche Selbstständigkeit	48



<b>Start-up beginnt mit dem Startkapital.</b>	
<b>Hoffnung auf Steuersenkung und Bürokratieabbau</b>	<b>51</b>
<b>Erziehung und Förderung von Selbstständigkeit</b>	
<b>Möglichkeiten und Grenzen.</b>	<b>56</b>
»Vorleben!« Wie Eltern am wirksamsten berufliche	
Selbstständigkeit fördern können	56
Leiten oder leiten lassen? Die Bevölkerung bleibt gespalten	58
Einüben. Fördern. Praktizieren. Eckwerte einer	
Erziehung zur Selbstständigkeit	60
Die selbstständige Persönlichkeit. Zwischen Ichstärke	
und Verantwortungsbereitschaft	61
Selbstständigkeit und Ehrlichkeit. Dominante	
Erziehungsziele im 21. Jahrhundert	63
<b>Forderungen an die Gesellschaft</b>	
<b>Empfehlungen für die Praxis.</b>	<b>66</b>
Start-up ins Leben. (Vor-)gelebte Selbstständigkeit	
im Elternhaus	66
Schule der Selbstständigkeit. In der Schule selbstständig	
arbeiten lernen	67
Engagement statt Amusement. Freiwillig Verantwortung	
übernehmen lernen	74
»Bowling alone« und »Bowling together«	
Unterwegs zu einer Kultur der Selbstständigkeit.	78
Die Kugel allein schieben? Die brückenbildende	
Funktion sozialer Netzwerke	78
Lernziel Lebensunternehmertum. Eigen- und	
Gemeinnutz im Gleichgewicht	83
Aktive Gemeinschaftskultur. Soziales Engagement	
auf freiwilliger Basis	86
Renaissance der alten Werte. Pflichtwerte bei der	
jungen Generation im Aufwind	90
Learning for Living.	
Kompetenzen für ein selbstständiges Leben	95
<b>Anhang</b>	
<b>Untersuchungsansatz und Forschungskonzept.</b>	<b>98</b>
Statistik-Tabellen	102
Grundlagenliteratur	144